# IPS005.10.01\_Anlegen eines CPD-Kunden

## Dokumentation

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Status |  | Verantwortlicher (Kunde) | tbd |
| Verantwortlicher KPS | Silviu Bocaneala |
| Version | 1.0 | Letzte Änderung |  |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Name | Firma | Datum | Signum |
| Erstellt | Silviu Bocaneala | KPS | 07.11.2018 |  |
| Geprüft | Matthias Meier | KPS | 04.03.2019 |  |
| Genehmigt |  |  |  |  |

## Änderungshistorie

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Änderung | | | Geänderte Kapitel | Beschreibung der Änderung | Autor |
| Nr. | Datum | Version |
|  | 07.11.2018 | 1.0 |  | Erstellung | Silviu Bocaneala |
|  |  |  |  |  |  |

## Überblick

|  |  |
| --- | --- |
| Start | CPD-Kunde muss angelegt werden |
| Ende | Der Geschäftspartner ist vollständig angelegt (sowohl buchhalterisch als auch logistisch) |
| Ergebnis/Endzustand | Geschäftspartner kann für Aufträge, Fakturierungs- und Zahlungsvorgänge ohne weitere Freigabe verwendet werden |

## Ausgangssituation

|  |  |
| --- | --- |
| Ausgangssituation | Erläuterung |
| Vorgängerprozesse | Entscheidung je Niederlassung zwei CPD-Kunden anzulegen |
| Notwendige Stammdaten oder Bewegungsdaten | * Organisationseinheiten (Buchungskreise und Vertriebslinien) * FI-Stammdaten (Anstimmkonten, Zahlungsbedingungen) |

## Überblick Prozessschritte/FunktionenDie Prozessschritte beschreiben die sequenzielle Abfolge der Hauptprozesse der IPS. In den Spalte Funktions-ID werden ein bis n Funktionen aufgelistet, die aus dem Funktionsinventar abgeleitet werden. Schnittstellen werden immer als ein Hauptprozess dargestellt und bestehen immer aus bis zu drei Funktionen: senden, konvertieren, empfangen. In der Spalte RICEFW werden die notwendigen Entwicklungen aufgenommen, die für diese IPS relevant sind: Report, Interface, Conversion, Enhancements, Forms, Workflows etc.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Nr. | System | Prozessschritt | Funkt. ID | Beschreibung | RICEFW |
|  | SAP ERP | Zuordnung für die Geschäftspartneranlage treffen (Gruppierung) | FT.LO181 | Der Geschäftspartner wird nach Auswahl der Gruppierung angelegt. Die Gruppierung steuert die Nummernkreise und die Nummernvergabe.  Abhängig von der Einstellung einer Kontogruppe können einzelne Sichten des Stammsatzes bzw. Felder ausgeblendet sein. |  |
|  | SAP ERP | Pflege der allgemeinen Daten | FT.LO181 | Unter der Sicht „Allgemeine Daten“ werden allgemeingültige Daten (Identifikation) gepflegt. |  |
|  | SAP ERP | Pflege der Buchungskreis Daten (Rolle FLCU00 Debitor) | FT.LO181 | Pflege der buchhaltungsrelevanten Daten   * Zahlungstermin: sofort |  |
|  | SAP ERP | Pflege der Vertriebsdaten  (Rolle FLCU01 Kunde) | FT.LO181 | Vertriebsrelevante Daten je Vertriebslinie, wo der CPD-Kunde verwendet wird z.B.   * Verkaufsbüro * Steuerindikator * Preisgruppe * Kundenschema * Versandbedingungen * Incoterms |  |
|  | SAP ERP | Pflege abweichende Partnerrollen (Optional) | FT.LO181 | Über die Partnerrolle wird für bestimmte operative Funktionen eine Verbindung des Kunden zu anderen debitorischen Stammsätzen hinterlegt Für CPD-Kunden werden nur die Standard Partnerrollen hinterlegt:  AG Auftraggeber  RE Rechnungsempfänger  RG Regulierer  WE Warenempfänger |  |

## Korrektive VorfälleWird im Laufe der Umsetzung vervollständigt.

* Fall 1: Ändern von Geschäftspartnerstammsätzen in unterschiedlichen Bereichen
* Fall 2: Setzen der Buchung-, Zahlung- und Einkaufssperren mit Auswirkung auf Nachfolge

prozesse im Vertrieb, Buchhaltung und Rechnungserstellung

## NachfolgeprozessBeschreibung für einen durchgängiges e2e Szenario

* Geschäftspartner wird an Subsysteme verteilt (CRM, LVS, etc.)
* Gesperrter Geschäftspartner wird archiviert